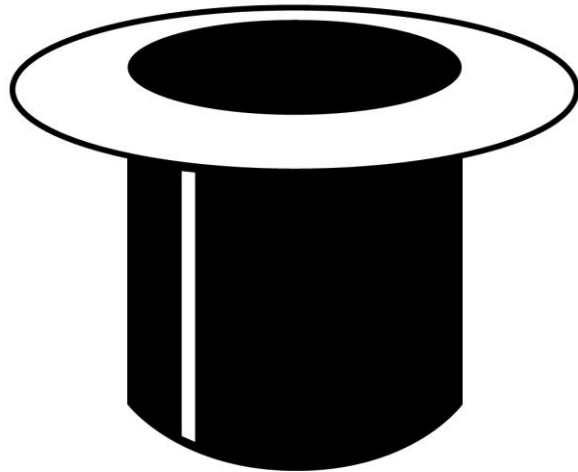


KEPLER SALON

www.kepler-salon.at/wahrnehmung



Aus
blick

Mo, 11.10.2010, 19:30

Was kostet eine Niere?

Vortragender: Rainer Oberbauer

Gastgeber: Stefan Hametner



Philosophische Matinee: Über das
Einfache. Wie kompliziert ist es,
einfach zu sein?

Konrad Paul Liessmann

Philosoph,
wissenschaftlicher Leiter
„Philosophicum Lech“

Gastgeber:
Klaus Buttinger

Sonntag, 10.10.2010
Beginn: 10.30 Uhr

KEPLER SALON

www.kepler-salon.at/wahrnehmung

Kepler Salon
Rathausgasse 5
4020 Linz
info@kepler-salon.at
www.kepler-salon.at

Öffnungszeiten
Jeweils eine Stunde vor
Veranstaltungsbeginn

Eintritt frei /
Begrenzte Platzanzahl

**forte FortBildungszentrum
Elisabethinen Linz GmbH**
Museumstrasse 31, 4020 Linz
T +43 732 770833
F +43 732 781738
E-Mail: info@kepler-salon.at
Web: www.forte.or.at
Geschäftsführer: Hermann Diller

Kepler Salon 2010

Inhalt
forte FortBildungszentrum
Elisabethinen Linz GmbH
Geschäftsführer: Hermann Diller
Content: Hermann Diller, Iris Mayr,
sowie Vortragende des
Kepler Salon

Projektteam
Christine Haiden, Iris Mayr,
Elfie Schulz
forte: Vanessa Wagner,
Hermann Diller
info@kepler-salon.at

Programmkoordination
Christine Haiden, Iris Mayr

Freunde des Kepler Salon
Elfie Schulz, Heidemarie Penz

Advisory Board
Rudolf Ardelt, Peter Becker,
Marianne Betz, Roland Gnaiger Franz
Gruber, Christine Haiden, Gerald
Hanisch, Franz Harnoncourt, Claus
Pias, Elfie Schulz, Constanze Wimmer

Grafische Gestaltung
Printgrafik: www.eigenart.co.at

Internetservices
Studio Bendl OG: Erich Bendl,
Thomas Bendl

Redaktion/Lektorat
textstern*: Ulrike Ritter

Wir danken unseren Sponsoren für die
großzügige Unterstützung





Klaus Buttinger

Klaus Buttinger arbeitet seit mehr als 20 Jahren als Redakteur für die Tageszeitung Oberösterreichische Nachrichten. Seine Kolumnen, Interviews und Reportagen für das OÖN-Magazin zeichnen sich durch den unüblichen, zuweilen satirischen Blickwinkel aus. Buttinger ist Vorsitzender der oberösterreichischen Journalistengewerkschaft und unterrichtet u. a. am Kuratorium für Journalistenausbildung.

Keplers Wohnhaus steht wieder ganz im Zeichen der spannenden Begegnung mit Wissenschaft

Was ist Intuition? Wie kompliziert ist es, einfach zu sein? Können Priester fliegen? Der Kepler Salon erweitert im 4. Quartal 2010 seine Programmformate:

Zu Mittag bei Kepler bietet Einblick in die aktuelle Forschungsarbeit oberösterreichischer Universitäten, Fachhochschulen und Firmen. Kurz und prägnant wird in der Mittagspause Forschung verkostet. Unterstützt werden wir dabei von der lokalen Gastronomie mit saisonalen Schmankerln und Snacks.

Die Sonntagsmatineen stellen sich großen philosophischen Themen oder verwandeln den Kepler Salon in einen fremdsprachigen Salon, wie z.B.: Che fai tu luna in ciel?

Der Kepler Salon leistet als Schaufenster der Wissenschaften und als Schaltstelle im Spannungsfeld zwischen Forschung und Alltag einen wichtigen Beitrag zur Lebenskultur in Linz.

In einer komplexen Welt sehen wir uns manchmal nach dem Einfachen. Was aber ist das Einfache? Wann lässt sich in einem positiven Sinn vom einfachen Leben, von Einfachheit, davon, dass etwas einfach so ist, sprechen? Ist das Banale das Einfache, oder das Alltägliche, oder das Geradlinige, Naturnahe, Nachhaltige, Sparsame, Ehrliche, Klare? Oder ist das Einfache das, was auf komplizierte Weise erst wieder gefunden werden muss? Ist das einfache Leben ein gutes Leben, das wir anstreben sollen? Und wann wird das Einfache zur Gefahr – im Denken, in der Politik, im Leben? Das Einfache, so könnte sich zeigen, ist selbst alles andere als einfach.

Konrad Paul Liessmann

Der Philosoph Konrad Paul Liessmann, geb. 1953 in Villach, Professor am Institut für Philosophie der Universität Wien, zählt zu den profiliertesten Essayisten und Kulturpublizisten Österreichs. Seit 1996 ist er der wissenschaftliche Leiter des „Philosophicum Lech“ und Herausgeber der gleichnamigen Buchreihe im Zsolnay Verlag.



Wichtige Publikationen

(Auswahl): Die großen Philosophen und ihre Probleme (1998); Philosophie der modernen Kunst (1999); Philosophie des verbotenen Wissens (2000); Günther Anders (2002); Spähtrupp im Niemandsland (2004); Ästhetik der Verführung (2005); Die Insel der Seligen (2005); Theorie der Unbildung (2006); Zukunft kommt (2007); Ästhetische Empfindungen (2008); Schönheit (2009); Das Universum der Dinge (2010); Denken und Leben I-IV (ORF-CDs